

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 78 (2003)
Heft: 6

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

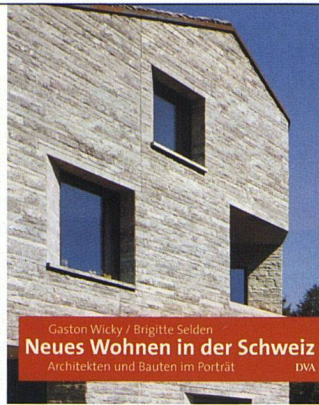
Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues Wohnen in der Schweiz

Schweizer Architekturprominenz wie Herzog & de Meuron oder Peter Zumthor feiert Grosse Erfolge im In- und Ausland, gleichzeitig geniesst die Architektur oder zumindest ihre berühmtesten Exponenten das Interesse von Öffentlichkeit und Medien wie nie zuvor. Mit 22 bemerkenswerten Beispielen schweizerischen Wohnungsbaus wollen die Autoren des vorliegenden Werkes, die Journalistin Brigitte Selden und der Fotograf Gaston Wicky, nun aufzeigen, «wie die Schweiz zu einer der führenden Architekturnationen wurde» (Vorwort).

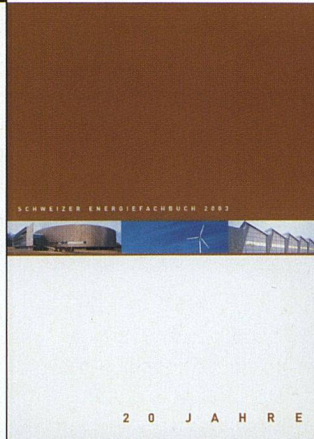
Auswahlkriterien waren die architektonische Qualität und der Zeitpunkt der Fertigstellung, nämlich die letzten vier Jahre. Wichtig war den Autoren eine vielfältige Mischung von Architekturbüros und Bauaufgaben, von Ideen, Formen und Materialien. Bekannte Namen finden sich ebenso wie junge, noch vor dem breiten Erfolg stehende Büros. Das Spektrum der vorgestellten Objekte reicht vom Einfamilienhaus über kleine Wohnanlagen bis zu grösseren Überbauungen, wobei sich allerdings kaum Beispiele kostengünstigen Wohnens finden. Entstanden ist ein wahres Bilderbuch, ein ideales Mitbringsel für jeden, der sich für Architektur und Wohnen begeistern kann. Dabei räumt es neben den ausgezeichneten Archi-



Gaston Wicky / Brigitte Selden
Neues Wohnen in der Schweiz
Architekten und Bauten im Porträt
DWA

tektur-Farbaufnahmen den Menschen Platz ein, die diese meist noblen Bauten geschaffen haben. Die ganzseitigen, in Schwarzweiss gehaltenen Architektenporträts sind für solche Werke sicherlich ein Novum und sicheres Zeichen dafür, dass die Architekturkunst endlich ihr verdientes Quäntchen Glamour und Starkult erworben hat.

Brigitte Selden, Gaston Wicky
Neues Wohnen in der Schweiz
Architekten und Bauten im Porträt
176 Seiten, CHF 120.–
Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart/München, 2003



Schweizer Energiefachbuch 2003

Das Energiefachbuch feiert sein 20. Erscheinen. Wie in den 19 Ausgaben davor bietet es eine Bestandesaufnahme des energiegerechten Bauens in der Schweiz und eine Fülle von Informationen zu ausgewählten Bereichen. Nach einführenden Worten verschiedener Fachleute aus der Schweizer Energieszene finden sich elf jüngst gebaute, energietechnisch besonders interessante Beispiele – da-

von zwei aus dem genossenschaftlichen Bereich (Kraftwerk 1 und Mehrfamilienhaus Lorzenstrasse der Allgemeinen Wohnbaugenossenschaft Zug; diesen Beitrag kennen wohnen-LeserInnen aus Ausgabe 6/2002).

Die folgenden Kapitel behandeln drei aktuelle Themen ausführlich: Licht, Facility Management (mit hilfreichen Links und einem Glossar) sowie Contracting. Der Buchteil «Bau-Energie-Markt» vermittelt Wissen über verschiedene Arten der Energieerzeugung und Baustandards. Im Service-Teil finden sich verschiedene technische Daten und eine Liste der Stellen, die Fördermittel für energiesparende Massnahmen zur Verfügung stehen. Ein umfangreicher Adressteil bildet den Schluss.

– Das Energiefachbuch 2003 ist wiederum eine hilfreiche Zusammenstellung von Informationen, die man sich sonst mühsam aus Fachzeitschriften und -büchern zusammensuchen müsste. Angesichts der vielen Zweitverwertungen und zahlreicher Werbeseiten liegt sein Preis allerdings eher an der oberen Grenze.

Schweizer Energiefachbuch 2003
286 Seiten, viele Farbbilder, CHF 61.–
Künzler-Bachmann Medien AG, St. Gallen,
071 226 92 92,
www.kbmedien.ch

Agenda

Datum	Zeit	Ort	Anlass/Kurzbeschreibung	Kontakt	Auskunft
4. bis 8.9.2003	10–18 Uhr	Messe Zürich	34. Schweizer Fachmesse Bauen & Modernisieren Die Fachmesse Bauen & Modernisieren (früher Altbau-Modernisierung) wendet sich an Haus- und Wohnungseigentümer, Architekten, Baufachleute, Liegenschaftsverwalter usw. Rund 450 Aussteller zeigen das gesamte Angebot rund um die Sanierung; Thema der diesjährigen Sonderschau ist «Küchenparadies». (Der SVW veranstaltet am 8. September, 13–16 Uhr, einen geführten Rundgang durch die Messe, siehe www.svw.ch/weiterbildung)	ZT Fachmesse AG 5413 Brimenstorf	056 225 23 83 www.fachmessen.ch
8.9.2003	17–19 Uhr	Hotel Zürichberg, Zürich	Die neuen Musterstatuten des SVW Die Musterstatuten liegen in einer vollständig überarbeiteten Version vor. An dieser Veranstaltung erläutert die Autorin Salome Zimmermann den Gebrauch des Leitfadens und beantwortet Fragen.	SVW, 8057 Zürich, www.svw.ch/ weiterbildung	01 362 42 40 francis.rosse@svw.ch